



**Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-**

Verwaltungsvorlage Nr. VO/066/2020

Havixbeck, **02.09.2020**

Fachbereich: **Fachbereich II**

Aktenzeichen: **II.1**

Bearbeiter/in: **Monika Böse**

Tel.: **33-160**

Betreff: Antrag der Fraktion Bd. 90/Die Grünen zum Velo-Routen-Konzept

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis		
		Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1 Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof	16.09.2020			
2 Gemeinderat	08.10.2020			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: ja x nein

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stellt fest, dass im Rahmen des Velo-Routenkonzeptes der Stadtregion Münster die ausgewiesene Velo-Route entlang der L 581 (Strecke von Havixbeck über Burg Hülshoff nach Roxel) aktuell nicht vollständig den Velo-Routenstandard erfüllt. Die Verwaltung wird beauftragt, die kurzfristig umzusetzenden Verbesserungen durch Seitenmarkierungen und Optimierung der Einmündungsbereiche im Konsens mit dem Straßenbaulastträger auf den Weg zu bringen.

Darüber hinaus sollen die im Velo-Routenkonzept als Tangentialrouten in Richtung Nottuln sowie entlang der K 22 von Hohenholte nach Roxel im stadtreionalen Entwicklungsprozess weiter angestrebt werden.

Begründung

s. anliegenden Antrag der Fraktion Bd.90/Die Grünen vom 23.03.2020

Mit der Vorlage 092/2016 einschließlich der Anlagen wurde ausführlich zum Veloroutenkonzept informiert und durch Beschlussfassung im Rat am 22.09.2016 wurden die Handlungsschwerpunkte der Kommune konkretisiert.

Inzwischen hat die Stadt Münster begonnen, die Teile der Velo-Routen, die auf ihrem Stadtgebiet verlaufen, planerisch weiter zu qualifizieren. Dies ist aktuell für das Teilstück zwischen

der Gemeindegrenze Havixbeck über den Ortsteil Roxel bis zur Promenade noch nicht erfolgt.

Die Havixbecker Route entlang der L 581 erfüllt hinsichtlich der definierten Mindestbreite nicht den Veloroutenstandard. Da der zuständige Straßenbaulastträger die Oberfläche des Weges erst vor einigen Jahren erneuert hat, ist zumindest mittelfristig – auch aufgrund der fehlenden Grundstücksverfügbarkeit – nicht mit einer Verbreiterung zu rechnen. Gleichwohl sollte zur Verbesserung der Attraktivität dieser Route die im Veloroutenstandard vorgesehene reflektierende Seitenmarkierung zeitnah aufgebracht und eine Überplanung der Knotenpunkte bei den Einmündungen erfolgen. Dies ist allerdings mit dem Straßenbaulastträger eng abzustimmen.

Im Veloroutenkonzept sind auch sog. Tangentialverbindungen dargestellt. Dies z. B. als Verbindung der Kommunen untereinander (außerhalb der Achsen ins Oberzentrum Münster). Auch die Strecke von Hohenholte entlang der K 22 in Richtung Roxel ist dabei berücksichtigt. Dieser Strecke kommt im Hinblick auf einen Lückenschluss im Radwegenetz besondere Bedeutung zu, verfügt sie doch auf Havixbecker Gemeindegebiet nur über einige wenige hundert Meter Radweg. Aus diesem Grunde ist dieser Radweg auch mit Unterstützung des Rates zur Umsetzung gegenüber dem Kreis Coesfeld als Straßenbaulastträger mit besonderer Priorität gemeldet worden. Diese Bestrebungen sollten entsprechend fortgesetzt werden.

Finanzielle Auswirkungen

können erst nach konkreter Planung der notwendigen Maßnahmen und in Abstimmung mit den jeweiligen Straßenbaulastträgern konkretisiert werden.

In Vertretung

Böse

Anlagen

Antrag Fraktion Bd. 90/Die Grünen (Anlage 1)